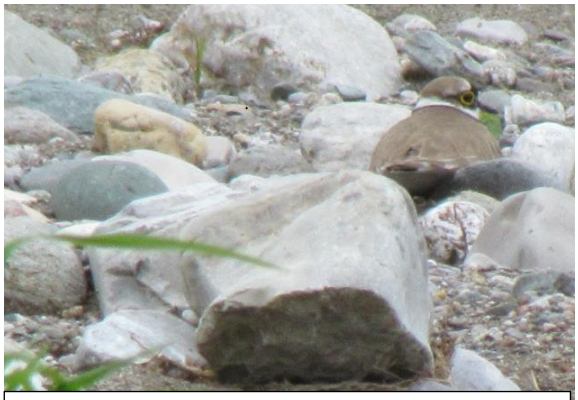
Erfolgreiche Brut der Flussregenpfeifer

Flussregenpfeifer bauen wie viele Bodenbrüter kein richtiges Nest, Eine einfache Mulde auf einer Kiesbank reicht ihnen, um dort ihre Eier zu legen und auszubrüten. Das Nest ist optimal getarnt gegen Fressfeinde, aber damit auch so gut wie unsichtbar für menschliche Badegäste. Jedes Jahr gehen deshalb viele Gelege kaputt.

An der Tiroler Ache konnte dieses Jahr jedoch ein Brutpaar seine Jungen aufziehen. Ein Grund dafür war das Markieren des Nests mit Schildern, die auf die heimliche Brut hinwiesen. An heißen Badetagen, besonders am Wochenende, wurden zusätzlich Gäste angesprochen, die sich den Schildern näherten. Die meisten Besucher reagierten sehr umsichtig, suchten sich andere Badestellen oder leinten ihre Hunde an. Trotzdem passierte es immer wieder, dass der Altvogel aufsprang und versuchte, vom Nest abzulenken. In dieser Zeit ist das Nest ohne Schutz und Nestwärme. Umso erfreulicher war es, dass trotzdem alles gut geklappt hat und im Juli Jungvögel als kleine Flaumbälle über die Kiesel flitzten.

Hinweisschilder in Nestnähe *Fotos: F. Weiß*



Perfekt getarnt: der Vogel sitzt rechts oben

Optimal wäre, wenn die Schilder langfristig so bekannt werden, dass keine personalintensive „Bewachung“ mehr notwendig ist.

LBV-Studie zum Vogelschlag an Scheiben

Glas wird als Baustoff immer beliebter. Besonders bei Neubauten werden oft grossflächige Scheiben eingesetzt. Vögel, die das Hindernis nicht erkennen, überleben die Kollision mit der Scheibe oft nicht.

Was kann dagegen getan werden? Es gibt Folien oder Stifte, durch deren UV-Wirkung Vögel die Scheibe deutlich als Hindernis erkennen. Welcher Schutz ist aber am effektivsten, und vor allem für die Gebäudebesitzer leicht umsetzbar? Dazu läuft bis Ende 2020 eine LBV-Studie, die entsprechende Schutzmaßnahmen vergleicht. Wer häufig (mehrmals pro Monat) Vogelschlag an den gleichen Stellen feststellt, kann sich gerne an der Studie beteiligen. Ansprechpartner ist Anne Schneider unter 09174/4775-7438 oder anne.schneider@lbv.de. Weitere Infos unter: www.lbv.de/glas

P. Bria

Schulprojekt Nistkästen

Jugendliche sind bei Naturschutzthemen oft mit Feuer und Flamme dabei. Bei den Projekttagen am Gymnasium Marquartstein wollten viele Schüler deswegen etwas Praktisches zu diesem Thema beitragen. Nistkästen sind nicht nur in Gärten einsetzbar und relativ einfach herzustellen. Da aus Sicherheitsgründen die Schüler nicht selbst die Bretter zuschneiden durften, bereiteten wir vorab 25 Nistkasten-Bausätze vor.

Unter fachlicher Anleitung durch den LBV und mit Unterstützung des Klassenlehrers Florian Haigermoser bastelten die Schüler die vorbereiteten Bretter zusammen. Auch wenn nicht jeder Nagel so ins Holz wollte wie geplant, mit Zange und Hilfe der anderen hatte mittags jeder Schüler seinen eigenen Nistkasten fertig. Ein Großteil der Nistkästen wurde in der gleichen Woche beim Schulfest verkauft, der Erlös kam dem LBV zugute. Wichtig für uns war aber, dass die Schüler erfuhren, wie unterschiedlich Vögel ihre Nester bauen, und welche Vögel dabei auf welche Weise unterstützt werden können. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Herrn Haigermoser für die Idee, sowie an Gerhard Danzl, der aufwändig die Bretter vorbereitete.

Sammelwoche

Regelmässig sammeln bayernweit viele Schüler und erwachsene Einzelsammler für den LBV und seine Aufgaben. Dieses Jahr konnte dabei die stolze Summe von 589.000 Euro erreicht werden, davon im Landkreis Traunstein 8.671 Euro. Von diesen Einnahmen profitiert auch unsere Kreisgruppe. Viele unserer Flächenkäufe und andere Projekte wären ohne diese Sammlung nur schwer zu stemmen.
Die letzten Jahre hatten neben den Schulklassen Irmi Gründl und Heidi Backhaus als Einzelsammler fleissig für uns gesammelt. Auch dieses Jahr waren sie unterwegs, dafür sind wir sehr dankbar. Wir suchen aber weitere LBVler, die im Bekanntenkreis, in der Nachbarschaft usw. während weniger Tage im Frühjahr für den LBV sammeln. Egal ob Sie am Wochenende Ihre Runde drehen, abends nach der Arbeit, oder in Ihrem Ruhestand tagsüber. Jeder Euro in der

LBV Bildarchiv

Spendendose hilft uns! Die nächste Sammelwoche findet erst im Frühjahr 2020 statt, aber vielleicht unterstützen Sie uns dann als ehrenamtliche Sammler. Wir sagen jetzt schon Danke!

Termine

Sa. 05.10.2019, 10:00-14:00 Uhr: **Herbstmarkt im Naturpavillon Übersee**
Mit vielen Ausstellern und Ausstellungseröffnung der Frischpilzausstellung. Wer Pilze mitsammeln oder bestimmen lassen möchte, wendet sich an Martina Mitterer unter naturpavillon@lbv.de

Sa. 12.10.2019, 10:00-14:00 Uhr: **Pflegeaktion** auf einer unserer Flächen. Nähere Infos unter traunstein@lbv.de

So. 13.10.2019, 10:00-16:00 Uhr: **Traunsteiner Apfelmarkt** Stadtplatz Traunstein. Wir freuen uns über Erntehelfer (Anfang Oktober) auf unserer Streuobstwiese in Pertenstein, sowie über Unterstützung an unserem Apfelmarkt-Stand.

PS: Unser Kreisgruppen-Konto: **IBAN:** DE05 7109 0000 0008 9300 58